

GESPRÄCHSABEND IN THE NEW INSTITUTE

Hilft Lesen gegen Polarisierung? *Die Rolle von Sachbüchern im demokratischen Diskurs*

Montag, 10. Juni 2024, 18 Uhr

THE NEW INSTITUTE
Warburgstraße 18
10354 Hamburg

Erreicht man mit einem Sachbuch die „richtigen“ Leser*innen? Können Sachbücher den „common ground“ für eine demokratische Debattenkultur ebnen? Oder tragen sie nur weiter zur Verfestigung bestehender Meinungen bei? Welche Chance haben Themen außerhalb des Mainstreams innerhalb der Verlage und ist ein langfristiger Diskurs auf dem schnelllebigen Buchmarkt überhaupt noch möglich? Brauchen auch „alte“ Themen eine neue Bearbeitung, um Relevanz zu entfalten? Und welche Rolle spielt die Wissenschaft beim gesellschaftlichen Wandel – schaffen es Bücher tatsächlich, Menschen und Meinungen zu mobilisieren?

Darüber sprechen wir mit der Politikwissenschaftlerin Astrid Séville (Professorin an der Leuphana Universität Lüneburg), mit dem Kommunikationswissenschaftler Shota Gelovani (Fellow am THE NEW INSTITUTE), Peter Kraus vom Cleff (Geschäftsführer des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels) und Ulrich Kühn (Leiter der Abteilung Kunst und Kulturjournalismus bei NDR Kultur). Durch den Abend führt Jan Ehlert, der auch den NDR Sachbuchpreis moderiert und als einer der Hosts des Podcasts eat.READ.sleep. bekannt ist. Natürlich stellen wir auch die acht nominierten Titel des Deutschen Sachbuchpreises vor. Der Gewinner wird einen Tag später in der Elbphilharmonie bekannt gegeben.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Buchhandlung Felix Jud statt. Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine formlose Anmeldung via:

events@thenew.institute